

Jahresbericht 2008

Liebe Mitglieder des Quartiervereins Buchthalen

Der Stadtrat trifft sich zweimal pro Jahr mit Vertretern der Quartiervereine zu einem Informationsaustausch und zur Besprechung der Anliegen aus den Quartieren. An diesen Sitzungen darf ich immer wieder feststellen, dass Buchthalen die meisten Probleme, welche andere Quartiervereine sehr stark beschäftigen, nicht kennt.

Das Jahr 2008 verlief in Buchthalen ruhig. Ein Zeitungsartikel stellte die Aufhebung der Buslinie 8 und die Verlängerung der Linie 5 bis zum Rebhaus Windegg in Aussicht – für Diskussionen im Quartier war damit gesorgt. Walter Herrmann, Direktor der VBSH versicherte mir, dass weder für die Linie 5 noch für die Linie 8 in nächster Zeit Änderungen geplant sind. Sollten Fahrplan- oder Linienkorrekturen anstehen, wird der Quartierverein frühzeitig einbezogen. Das Stadtparlament berät nächstens die Vorlage des Stadtrates zur Schulraumplanung in der Stadt Schaffhausen. Die Zukunft der Sekundarschule Buchthalen steht zur Diskussion. Das Schulangebot ist für ein attraktives Wohnquartier sehr wichtig. Der Vorstand des Quartiervereins setzt sich für eine Weiterführung der Quartier-Sekundarschule ein.

Die Vereinsaktivitäten im Jahr 2008

- Die 61. Generalversammlung des Quartiervereins war wiederum sehr gut besucht. Aus dem Vorstand gab es keine Rücktritte. Alle Mitglieder sowie die Rechnungsrevisoren wurden in ihren Ämtern bestätigt. Das Unterhaltungsprogramm der Charmonisten der Kantonsschule unter der Leitung von Frau Beatrice Zeindler begeisterte die Zuschauer, die jungen Sängerinnen und Sänger sangen mit Leidenschaft und Lebensfreude.
- Die Primarschule Buchthalen feierte am 16. Mai "50 Jahre Schulhaus Zündelgut". Mit viel Freude und Phantasie verwandelte die 3. Klasse von Frau Silvia Niederer das Schulzimmer in ein gemütliches Wienerkaffee. Der feine Waffelduft und die Live-Musik zogen überraschend viele Gäste an. Fleissige Helfer und der Vorstand sorgten mit echten Wiener Spezialitäten für kulinarischen Genuss.
- Die Exkursion zu den Leuchtkäfern am 5. Juli, dem Samstag vor den Sommerferien, lockte rund 300 Personen in den Waldfriedhof. Herr Dr. Ingo Rieger, Zoologe, erklärte den Besuchern die Welt der Leuchtkäfer. Der lehrreiche Abend war, nicht zuletzt auch dank besten Bedingungen, für alle ein Genuss.
- Am 1. August hielt Thomas Hauser, Präsident des Grossen Stadtrates und damit höchster Stadtschaffhauser, auf dem Lindenplatz die Ansprache vor einer ansehnlichen Schar Zuhörer. Die traditionellen Bratwürste, gegrillt von Magrit und Erich Stamm, fanden auch in diesem Jahr grossen Anklang. Das Höhenfeuer beim Wasserreservoir, verbunden mit dem Lampionumzug für die Kinder war leider auch dieses Jahr nur spärlich besucht. Wir danken Clemens Gurtner, Förster im Buchthaler Wald, für die Lieferung des Holzes. Einweihen konnten die Besucher der Ansprache die neu angeschafften Festbankgarnituren. Der Verein besitzt 20 Festbankgarnituren, welche er an den verschiedenen Veranstaltungen gebrauchen kann. Die kleine Festwirtschaft auf dem Lindenplatz wird abwechslungsweise vom Restaurant Frohsinn oder Linde geführt

- Der Herbstausflug führte den Quartierverein in den Städtischen Rebberg an der Rheinhalde. Walter Vogelsanger erläuterte den interessierten Zuhörern die Geschichte, die Ausrichtung und Herausforderungen des heutigen Weinbaus. Martin Graf, Rebmeister der Stadt, führte uns durch die anschließende Degustation. Verschiedene Rot- und Weissweine konnten gekostet werden; zusätzlich wurde der neu angebaute "Gewürztraminer" vorgestellt.
- Am traditionellen Buurezmorge im HofAckerZentrum anfangs November war die Besucherzahl etwas geringer als gewohnt. Rund 130 Personen nahmen teil und liessen sich die schön dekorierten, reichhaltigen Käse- und Fleischplatten schmecken. Der Küchenchef und sein Helferteam lieferten unentwegt warme Frühstückskost, vom Rührei bis zur feinen Röstli. Sehr zur Freude des Vorstandes besuchten auch dieses Jahr wieder zahlreiche Familien mit Kindern den Buurezmorge. Die vielen Kinder wurden wiederum von Frau Heidi Luginbühl zusammen mit jungen Helferinnen liebevoll betreut – ein herzliches Dankeschön dafür. Mit der umgestellten Bestuhlung konnten die unbeliebten, kalten Plätze bei der Türe aufgehoben werden. Die näher ans Fenster gerückten Tische fanden Anklang, die neue Anordnung wird beibehalten.
- Am Räbeliechtliumzug nahmen dieses Jahr lediglich der Kindergarten Kessel mit Frau Eicher und der Kindergarten Buchthalen mit Frau Braun teil. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Kindergärtnerinnen für ihr Engagement. Viel Freude hatten die Kinder an ihrem Sternmarsch auf den Lindenplatz mit den wunderschön geschnitzten Räben. Die zahlreichen Angehörigen lauschten dem schönen Liedervortrag der Kindergärtner. Zum Schluss verköstigte der Quartierverein die Kinder mit Wienerli, Brötli und Tee.
- Im Dezember konnte bis zum Heiligabend jeden Tag ein Adventsfenster im Quartier bewundert werden. An 18 Fensteröffnungen wurde gar ein Umtrunk angeboten. Wir danken sowohl für die wunderschön und liebevoll dekorierten Adventsfenster als auch für die Organisation und Koordination.
- Vor dem 1. Advent wurde die Weihnachtsbeleuchtung mit Hilfe der städtischen Feuerwehr an der Linde auf dem Lindenplatz angebracht. Ein stiller Gönner schenkte dem Quartierverein eine neue Weihnachtsbeleuchtung. Die Linde erstrahlt während der Adventszeit in neuem Glanz und versetzt den Lindenplatz, "unseren Dorfplatz", in festliche Stimmung.
- Am 2. Januar 2009 fuhr der Quartierverein mit 36 Personen nach Davos Parsenn. Die Wintersportler fanden beste Schneeverhältnisse und traumhafte Wetterbedingungen vor. Die Wartezeiten an den Liften waren akzeptabel. Zum Glück konnte der Anlass auch dieses Jahr wieder unfallfrei durchgeführt werden. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass es sich lohnt, die 2 ½ Stunden dauernde Fahrt von Buchthalen nach Davos unter die Räder zu nehmen.

Ich hoffe, unsere Veranstaltungen haben Ihnen gefallen. Gerne würde ich Sie am einen oder anderen Anlass im kommenden Jahr begrüßen.

Ein grosser Dank gilt meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr.

Haben Sie eine Anregung oder ein Anliegen? Nehmen Sie mit mir oder einem anderen Vorstandsmitglied Kontakt auf.

Für den Vorstand des Quartiervereins:
Der Präsident: Hans Peter Huber

Buchthalen, Januar 2009